



**Wir trauern um Peter Widmann, Pädagogischer Mitarbeiter am Umweltstudienplatz der Jugendherberge Eichstätt, der am 4.10.06 im Alter von 47 Jahren bei einem tragischen Verkehrsunfall ums Leben gekommen ist.**

Peter Widmann war seit 1995 für die Umweltbildung am Umweltstudienplatz in Eichstätt zuständig und langjähriges Mitglied im Sprecherrat der ANU Bayern. Peter kannte und liebte die Natur, für ihn eine Voraussetzung sich für Belange von Umwelt, Naturschutz und nachhaltiger Entwicklung aktiv zu engagieren. Ob regenerative Energie oder Volksbegehren für den Wald, um nur zwei Beispiele zu nennen, als politisch denkender Mensch hat er sich immer für die Veränderung der Rahmenbedingungen vor Ort, landesweit, weltweit eingesetzt. Er hat für seine Visionen und seine Überzeugung gekämpft und anderen viel Mut gemacht, sich selbst zu beteiligen und aktiv zu werden. Peter bleibt uns in lebendiger Erinnerung als aufrichtiger, authentischer und engagierter Verfechter für ein ökologisches und zukunftsfähiges Leben. Wir wünschen seiner Frau und seiner Tochter viel Kraft und Stärke, er wird auch uns fehlen.

Marion Loewenfeld und Caroline Fischer für den SprecherInnenrat der ANU Bayern

### Neues zur Marke „Umweltbildung.Bayern“

Das Kernteam hat für die Marke Umweltbildung.Bayern den neuen Slogan „Nachhaltig glücklich sein“ gewählt. Dadurch erscheint nun die fehlende Nachhaltigkeit im Namen und das kann nur gut tun!



### Markenvergabe

Die 3. Vergaberunde der Dachmarke Umweltbildung.Bayern läuft gerade, die Auszeichnung findet am 13.12.06 in Würzburg im Rahmen der Jahrestagung des Bayer. Ministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (StMUGV) statt. Ab 01.12.06 können auch Arbeitskreise Antrag auf Erhalt der Marke Umweltbildung.Bayern stellen. Ab 2007 wird es nur noch einen Antrags- und einen Vergabetermin geben. Der Antragsschluss ist am 31.08.07, die Vergabe Ende des Jahres. Die aktuellen Formulare stehen im Internet unter [www.stmugv.bayern.de/de/service/umweltbildung/marke/doc/bewerbung.pdf](http://www.stmugv.bayern.de/de/service/umweltbildung/marke/doc/bewerbung.pdf).

### Infoveranstaltung zu EU-Fördermitteln für Bayerische Umweltbildungseinrichtungen

Im Rahmen des fünften Runden Tisches Umweltbildung Oberpfalz findet am 27.11.07 von 9.30 - 16 Uhr eine bayernweite Informationsveranstaltung zu EU-Fördermitteln für Umweltbildungseinrichtungen statt. Neben der Vorstellung erfolgreicher Förderbeispiele werden Fördermöglichkeiten der EU-Strukturfonds für BNE-Maßnahmen aufgezeigt. Das Seminar ist ein Beitrag zum Marketingprozess „Umweltbildung.Bayern“ und wird vom StMUGV gefördert. Tagungsort: LBV-Zentrum „Mensch und Natur“, Arnschwang, Kosten 10,- € für Verpflegung, Infos: Josefine Kiener, Tel. 09672-925830, [fuks.kiener@t-online.de](mailto:fuks.kiener@t-online.de)

### Abschluss der Vorlaufphase des Marketingprojektes 2006

Das Marketingprojekt schließt mit den ersten bisher sehr erfolgreich verlaufenden Grundlagenworkshops Ende 2006 die Planungsphase ab. 2007-2009 läuft die Qualifizierungsphase Teil I. Geplant sind in diesem Rahmen 2007 folgende Qualifizierungsmaßnahmen: ein Workshop zum Thema Fundraising für Einrichtungen der Umwelt- und Nachhal-

tigkeitsbildung im Februar 07, im April 07 ein Workshop zum Thema Personalmanagement und im Oktober 07 ein Workshop zum Thema Evaluation. Weitere Workshops können unter Beteiligung der Umweltbildungseinrichtungen nach Bedarf hinzukommen.

### **UN-Dekade: Auszeichnung von Einzelprojekten und neuerdings auch von Einzelbeiträgen**

Die Bewerbung als offizielles Projekt der UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" ist ausschließlich für längerfristig arbeitende Vorhaben möglich. Insbesondere einzelne Veranstaltungen können sich aber als „Beitrag zur UN-Dekade“ einbringen und für diese Zwecke auch das Dekade-Logo erhalten (siehe Formular auf [www.dekade.org](http://www.dekade.org) unter Dekadeprojekte). Der nächste Einsendeschluss für die offiziellen Dekadeprojekte ist der 15.12.06 (Auszeichnungsveranstaltung im Rahmen der didacta im Februar 07 in Köln). Die Projekte der ersten Phase sind aufgerufen, einen Verlängerungsantrag für 2007/08 zu stellen. Insgesamt gibt es aktuell 259 offizielle UN-Dekadeprojekte aus allen Bildungsbereichen. Rund die Hälfte der Projekte werden von Nicht-Regierungsorganisationen durchgeführt, unter den Projekten sind bundesweit 37 ANU-Mitglieder, davon wiederum 14 (!) aus Bayern. Insgesamt gibt es in Bayern 26 ausgezeichnete UN-Dekadeprojekte. Eine Liste der ANU-Mitglieder, deren Projekte bisher als Dekadeprojekte ausgezeichnet worden sind, findet sich unter [www.umwelt-bildung.de/136.html](http://www.umwelt-bildung.de/136.html).



*„Probesitzen im Gemeinderat“ – Gemeinderat, Verwaltung und Bürgermeister informieren Jugendliche über die Aufgaben gemeindlicher Gremien  
Foto: Plettenberg*

### **Runder Tisch 2006 in Bonn**

Der 3. Runde Tisch der UN-Dekade BNE findet am 29./30.11.06 im Rahmen der Bonner Woche der Nachhaltigkeit statt. Die Themen für die Workshops stehen bereits fest. Die TeilnehmerInnen beschäftigen sich mit Fragen wie: Welche Strukturen haben sich innerhalb der UN-Dekade bewährt, welche nicht? Welche Möglichkeiten zur Beteiligung gibt es? Gibt es eine Fortschreibung des Nationalen Aktionsplans? Welche Aktivitäten gibt es in den Bundesländern? Wie ist die Entwicklung bei den Dekadeprojekten? Was sind die Evaluationsergebnisse der Projekte? Welche Perspektiven ergeben sich für den weiteren Verlauf der Dekade? Am 29.11.06 findet dort auch eine große Auszeichnungsfeier der offiziellen Dekadeprojekte statt. Die bereits im Rundbrief 04/06 angekündigte Tagung zu "Schule - Wirtschaft - Nachhaltigkeit - die Schwachen

stärken" findet nun am 11./12.12.06 in Osnabrück statt, Infos und Anmeldung: [www.dekade.org](http://www.dekade.org)

### **Dekade-Projekt zur Partizipation**

In dieser Ausgabe wird ein gutes Beispiel für neue zielführende Methoden zur Partizipation von Jugendlichen an einer nachhaltigen Gemeindeentwicklung vorgestellt. „Jugendliche gestalten ihre Zukunft in der Gemeinde mit“ lautet das Motto des Projekts der Ökologischen Akademie e.V., Linden. In den Städten Augsburg und Bobingen und in der ländlichen Gemeinde Weyarn werden handlungs- und projektorientierte Methoden in lokal spezifischen Partizipationsverfahren unter Einbezug der Kommunalpolitik, Verwaltung und Einrichtungen der Jugendarbeit erprobt und ausgewertet. Je nach örtlichen Gegebenheiten werden die Jugendlichen unterstützt, ihre Anliegen und Bedürfnisse in das öffentliche Leben einzubringen. Dazu gab es in Weyarn eine Auftaktveranstaltung, die zur Einrichtung eines „AK Jugend“ führte, und der nun wiederum die Jugendlichen in der Gemeinde bei ihren Projekten unterstützt. In Augsburg berät und begleitet die Ökologische Akademie die aktivierende Jugendkampagne „Wir sind Augsburg“ für alle 10 bis 16-Jährigen, siehe [www.wirind.augsburg.de](http://www.wirind.augsburg.de). In Bobingen wird das Jugendzentrum im Aufbau einer offenen Jugendarbeit unterstützt. Themenzentrierte Interviews mit Akteuren der Jugendarbeit, eine Cliquenanalyse und eine Fotoaktion von SchülerInnen der örtlichen Haupt- und Realschule über „schöne und schlechte Orte“ führten zu einem differenzierten Bild der Interessen und Bedürfnisse von Jugendlichen in Bobingen. In einer Zukunftswerkstatt im Dezember 06 können Kinder und Jugendliche Projekte zur Gestaltung ihrer Lebenswelt entwickeln. Haupt- und ehrenamtliche „Kümmerer“ helfen ihnen bei der anschließenden Umsetzung. Ein Reflexionsworkshop mit Gestaltern der offenen Jugendarbeit schließt dort das Projekt ab und hilft Strukturen zur Verstetigung aufzubauen. Die Ergebnisse des Gesamtprojekts werden am 23./24.03.07 auf einer Internationalen Tagung in der Ludwig-Maximilians-Universität München neben Partizipationsprojekten aus Brasilien, Österreich, Schweiz und anderen deutschen Bundesländern vorgestellt. Gefördert wird das Projekt vom Bayerischen Landesamt für Umwelt und dem Deutschen Kinderhilfswerk. Kooperationspartner sind u.a. die Universität München, die Universität Unisinos, Rio do Sul, Brasilien. Wissenschaftliche Beratung kommt vom Deutschen Jugendinstitut, München. Infos: Ökologische Akademie e.V., Linden, Thomas Ködelpeter, Tel. 08027-1785, [oeko-logische-akademie@gmx.de](mailto:oeko-logische-akademie@gmx.de)

### **Partizipation im Bayerischen Wald**

Der Nationalpark Bayerischer Wald plant eine Veranstaltung zur Beteiligung von Jugendlichen. Es geht um die Einrichtung einer Partizipationsmöglichkeit für junge Menschen im Einzugsraum des Nationalparks. Sie sollen sich u.a. an der Weiterentwicklung des Nationalparkkonzepts beteiligen können. Infos: Caroline Fischer, Tel. 08421-3302, [caroline.fischer@anu.de](mailto:caroline.fischer@anu.de)

## **ANU-Fachgruppe für Freiberufliche**

Das zweite Treffen am 14.09.06 verlief ebenfalls sehr erfolgreich. Die Fachgruppe hat mittlerweile an die 30 Mitglieder und ist auch über einen Mailverteiler vernetzt. Sie beschäftigt sich mit Rahmenbedingungen von freiberuflich Tätigen (Berufshaftpflicht, Altersabsicherungen) und Qualitätsprozessen. Das nächste Treffen findet am 06.12.06 von 10 bis 16 Uhr in Eichstätt statt. Infos: Caroline Fischer, Tel. 08421-3302, caroline.fischer@anu.de

## **Halbzeit der bundesweiten MultiplikatorInnen-ausbildung BLK-Programm Transfer-21**

Bisher fanden 5 von 10 Modulen der bundesweiten MultiplikatorInnenausbildung zum BLK-Programm Transfer 21 statt, die Abschlussveranstaltung ist für den 15.09.07 vorgesehen. Die Themen orientieren sich an der Zielsetzung des BLK-Programms, MultiplikatorInnen und BeraterInnen für Bildung für nachhaltige Entwicklung auszubilden. Diese sollen an Schulen und in darüber hinausgehenden Netzwerken aktiv werden. An dem Programm nehmen bundesweit 82 TeilnehmerInnen aus fast allen Bundesländern teil, darunter zwei Lehrerinnen und eine Umweltpädagogin aus Bayern. Ausnahmen stellen Baden-Württemberg und Sachsen dar. Die TeilnehmerInnen (LehrerInnen (ca. 60 %) und UmweltpädagogInnen (ca. 40 %) wurden von den Projektleitern des jeweiligen Bundeslandes gemeldet. Infos zur Ausbildung und Kontakt zur den MultiplikatorInnen siehe [www.transfer-21.de](http://www.transfer-21.de) unter Multiplikatoren

## **Bayernweite MultiplikatorInnenausbildung BLK-Programm Transfer-21 gestartet**

Auch bayernweit werden MultiplikatorInnen zur Umsetzung des BLK-Programms ausgebildet. Der erste Ausbildungsblock richtet sich an RealschullehrerInnen, daran nehmen auch zwei außerschulische UmweltpädagogInnen teil. Für den in Kürze startenden zweiten Ausbildungsblock des bayernweiten Multiplikatorenprogramms für Gymnasien wurden Alexa Muehlenberg, Dipl.-Geographin, und Dr. Christoph Dittmar, Dipl. Biologe, als außerschulische TeilnehmerInnen ausgewählt.

## **Neues aus dem Arbeitskreis Bildung für nachhaltige Entwicklung des StMUGV**

Der Arbeitskreis BfnE arbeitet noch am Bayerischen Aktionsplan zur UN-Dekade. Dazu wurde im Oktober ein Entwurf vorgelegt. Er soll auf der nächsten Sitzung am 01.03.07 verabschiedet werden. Infos: Max Loy, maximilian.loy@stmugv.bayern.de

## **Bund Naturschutz in Bayern e.V. im neuen „Haus zur Wildnis“**

Mitten in der Waldwildnis des Bayerischen Waldes eröffnete im August 07 der Nationalpark Bayerischer Wald das „Haus zur Wildnis“ im Zwieseler Winkel. Der Bund Naturschutz als einer der Initiatoren des Nationalparks ist dort mit einem eigenen Nationalpark-Laden vertreten. Das große Sortiment, zu 75 % aus der Region, nach ökologischen

Grundsätzen ausgewählt und saisonal wechselnd, erfreut sich großer Beliebtheit, so Benedikt Bisping, Geschäftsführer der Bund Naturschutz Service GmbH. Allen Gästen bietet der BN auch attraktive Bahn-Sondertarife zur Fahrtziel Natur-Aktion „Bahn&Wildnis“ für die Fahrt in den Nationalpark an. Infos: [www.bn-reisen.de](http://www.bn-reisen.de)



*Das neue „Haus zur Wildnis“ im Nationalpark Bayerischer Wald mit einem Nationalpark-Laden*

## **Bayer. Evangelische Umweltstiftung gegründet**

Die neue "Bayerische Evangelische Umweltstiftung ‚Der Schöpfung zuliebe‘" soll die Umweltschwerarbeit der Kirchengemeinden und kirchlichen Einrichtungen fördern. Ziel der kirchlichen Stiftung ist ein Kapital von insgesamt einer Million Euro. Informationen bei Pfarrer Gerhard Monninger, [umwelt@elkb.de](mailto:umwelt@elkb.de), Tel. 089-5595-611

## **Ausstellung zum Thema Wohnen**

Das Bayerische Landesamt für Umwelt hat eine Ausstellung unter dem Motto "Wie wohnen? Wo leben? Flächen sparen - Qualität gewinnen" erarbeitet und bietet sie Umweltbildungseinrichtungen zur Unterstützung ihrer Bildungsarbeit an. Zum Verleih der Ausstellung gibt es ein Informationsblatt. Informationen bei Claus Hensold, Landesamt für Umwelt, Augsburg, Tel. 0821-9071-5344, [claus.hensold@lfu.bayern.de](mailto:claus.hensold@lfu.bayern.de).

## **Praxisordner Mit-Mach-Geschichten in der Umweltbildung**

Der Verein Hämmerleinsmühle Werkstatt für Ökologie & Sozialarbeit e.V. gibt nach dem Handbuch "Naturzauber - Abenteuer-Spielaktionen zu den vier Jahreszeiten" einen weiteren Praxisordner für die Umweltbildung heraus. Unter dem Motto „Klang-Farben/Umweltbildung & Kulturpädagogik - Kinder entdecken fantasievoll und aktiv ihre Umwelt“ finden sich vier Mit-Mach-Geschichten mit herausnehmbaren Arbeitsmaterialien: detailliert ausgearbeitete, faszinierende Spielgeschichten, lustige Fantasiefiguren, viele bunte Kreativ-Angebote, ein Schwarzlicht-Theaterstück, Anregungen zum Entwickeln eigener Geschichten. 100 Seiten DIN A 4, 18,50 €, zuzüglich 3,50 € Versand. Bezug: Verein Hämmerleinsmühle Werkstatt für Ökologie & Sozialarbeit e.V., Tel. 09172-6677863, [haemmerla@aol.com](mailto:haemmerla@aol.com), [www.haemmerleinsmuehle.de](http://www.haemmerleinsmuehle.de)



## Stand Umweltbildungsfonds und Umweltstationen

Im Herbst 06 stehen noch Mittel für den **Umweltbildungsfonds** zur Verfügung. Ab 2007 wird es zwar voraussichtlich weiterhin den Umweltfonds geben, aber mit erheblich reduzierten Mitteln, deren Höhe derzeit aber noch nicht fest steht. Darüber wird der Bayerische Landtag noch im Oktober entscheiden. Es wird also wieder Mittel für 2007 geben, der Mittelabruf wird voraussichtlich aber erst in der 2. Jahreshälfte 07 möglich sein. Vorzeitiger Maßnahmebeginn ist möglich. Derzeit sind die Fördersätze beim Umweltbildungsfonds zwischen 50% und 70% und die Fördersummen zwischen 20.000 und 30.000 €. Nur sehr innovative Projekte haben Aussicht auf Förderung über diese Summe hinaus. Ein großer Erfolg konnte für die Mittel **Umweltstationen** verzeichnet werden. Ab 2007 zusätzlich 100.000 € zur Verfügung, also insgesamt (brutto) 1,455 Millionen € (abzüglich einer Haushaltssperre von 27%. Zur Zeit sind 35 Umweltstationen vom StMUGV als förderwürdig anerkannt, einige weitere haben bereits Anträge auf Anerkennung gestellt. Die ANU spricht sich für die Ernennung neuer Umweltstationen aus, da die Mittel erhöht wurden.



## ANU-Bundestagung Umweltbildung und Globales Lernen vom 14.-16.11.06

Die bundesweite Fachtagung hat die Verbindungen von Umweltbildung und Globalem Lernen zum Thema und möchte fruchtbare Kooperationen anstoßen. Der Flyer liegt diesem Rundbrief bei, Infos und Hintergrundmaterialien zu den Themen Globales Lernen und Umweltbildung unter [www.umweltbildung.de](http://www.umweltbildung.de)

## „Aufmerksam! – Umweltbildung.Bayern!“ Jahrestagung des StMUGV

Die diesjährige Tagung des StMUGV findet vom 13.-14.12.06 in der Jugendbildungsstätte in Würzburg statt. Thema ist die Kampagnenfähigkeit der Umweltbildung im Sinne einer BNE. Green City München berichten von ihren Erfahrungen mit Kampagnen. Ralf Gabriel, von der Münchner Kultur GmbH, wird anhand verschiedener Kampagnen vorstellen, was eine Kampagne ist und

welche wesentlichen Elemente zum Erfolg führen. Bei der Tagung werden auch Ergebnisse und Stand des Marketingprojektes vorgestellt und ein Ausblick gegeben auf die Qualifizierungsphase 2007-2009. Alle sind recht herzlich eingeladen, Rückmeldung zu geben und ihre Wünsche und Vorstellungen kundzutun. Am Abend des 13.12.06 wird Staatssekretär Dr. Otmar Bernhard den neuen Markenträgern die Marke Umweltbildung.Bayern feierlich verleihen.

## Termine aus dem StMUGV

- 09.11.06 Beratungsgremium UB-Fonds tagt
- 30.11.06 Beratungsgremium Umweltstationen tagt
- 13./14.12.06 Jahrestagung des StMUGV mit Verleihung der Marke Umweltbildung.Bayern
- 31.08.07 Abgabe Antrag auf Dachmarke Umweltbildung.Bayern

## Termine

- 14./15.11.06 Tagung des Plankstettener Kreis zum Thema Schlüsselkompetenzen  
Infos: [www.plankstettener-kreis.de](http://www.plankstettener-kreis.de)
- 14.-16.11.06 ANU-Bundestagung in Hannover  
Infos: [www.umweltbildung.de](http://www.umweltbildung.de)
- 27.11.06 Infoveranstaltung zu EU-Fördermitteln  
Infos: [fuks.kienert-online.de](http://fuks.kienert-online.de)
- 15.12.06 Abgabeschluss für die Bewerbung als offizielles UN-Dekadeprojekt  
Infos: [www.dekade.org](http://www.dekade.org)
- 17.01.07 10.00 - 15.00 Uhr Sitzung des Plankstettener Kreis im Walderlebniszentrum Grünwald

## Nicht vergessen: ANU Mitgliederversammlung am 18.10.06 von 17 bis 20 Uhr im ÖBZ in München!

## Anlage

- Neuer Flyer der ANU Bayern
- Neuer Flyer des Plankstettener Kreis
- Flyer zur Jahrestagung des Plankstettener Kreis
- Flyer zur ANU-Bundestagung

## Impressum

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung, ANU, Landesverband Bayern e.V., der Dach- und Fachverband der Umweltbildungseinrichtungen, Redaktion und Layout: Steffi Kreuzinger, Bezug: ANU Landesgeschäftsstelle, c/o LBV – Barbara Benoist, Eisvogelweg 1, 91161 Hilpoltstein, Tel. 09174-4775-42, Fax 09174-4775-75, [bayern@anu.de](mailto:bayern@anu.de), [www.umweltbildung-in-bayern.de](http://www.umweltbildung-in-bayern.de), Druckerei Millizer Hilpoltstein, kostenlos für Mitglieder der ANU, 6 Ausgaben pro Jahr